

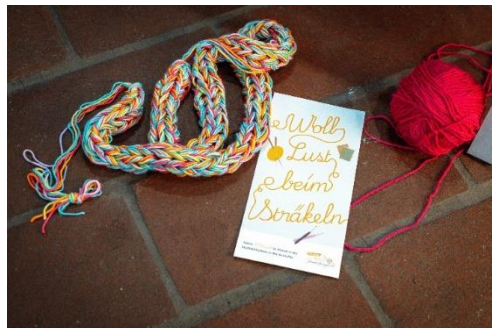
Bibliothek als lebendiger Wohlfühlort

„Ich fühle mich in der Stadtbibliothek wohl.“ – Das sagten über 94 % der Personen, die an unserer Meinungsumfrage (s. unten) teilgenommen haben. Das ist eine erfreuliche Bestätigung unserer Arbeit und unseres Selbstverständnisses. Wir möchten ein offener Ort für ALLE Menschen sein. Bei all den Konflikten und Kriegen in dieser Welt dominiert manchmal das Gefühl, dass auch in unserem Land die Spaltung der Gesellschaft immer weiter voranschreitet. Umso wohltuender, dass in der Bibliothek Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Lebensstilen in einem positiven Umfeld aufeinandertreffen und auch mal miteinander ins Gespräch kommen.

Veranstaltungen

Das Veranstaltungsangebot der Stadtbibliothek ist mittlerweile so breit gefächert, dass es schwer fällt, einzelne Höhepunkte hervorzuheben. Jede kleine und jede große Veranstaltung, für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, wird mit Engagement und Herzblut durchgeführt – oft mit Hilfe von langjährigen, aber auch immer wieder neuen Kooperationspartner:innen.

Neu und regelmäßig 1x im Monat treffen sich Frauen (und manchmal Männer), die gemeinsam stricken und häkeln. Unter der Leitung von Kulturverstrickungen e.V. kommen Gleichgesinnte miteinander ins Gespräch – ganz niedrigschwellig.



Eine herausragende und sehr erfolgreiche Kooperation war die Ausstellung der Kostüme und Masken von AmperPerchten e.V. sowie deren Perchtenlauf durch die Stadt – gelebtes Brauchtum mitten in der Aumühle.

Das bereits dritte Aumühlenfest rund um den Aumühlenplatz war ein voller Erfolg. Man konnte förmlich spüren, dass dieses Mal alle Institutionen auf dem Gelände kreativ zusammengearbeitet haben. Der Auftakt zur Mobilitätswoche mit Teilnahme der Stadt rundete den gelungenen Tag ab.



Eine Auswahl weiterer Veranstaltungen:

Vortrag „NS-Euthanasie
in Fürstentfeldbruck“

Super erfolgreiche
Kindertheater

Kreativ bei der
Vorlesestunde oder
der Halloween-
Abenteuerzeit

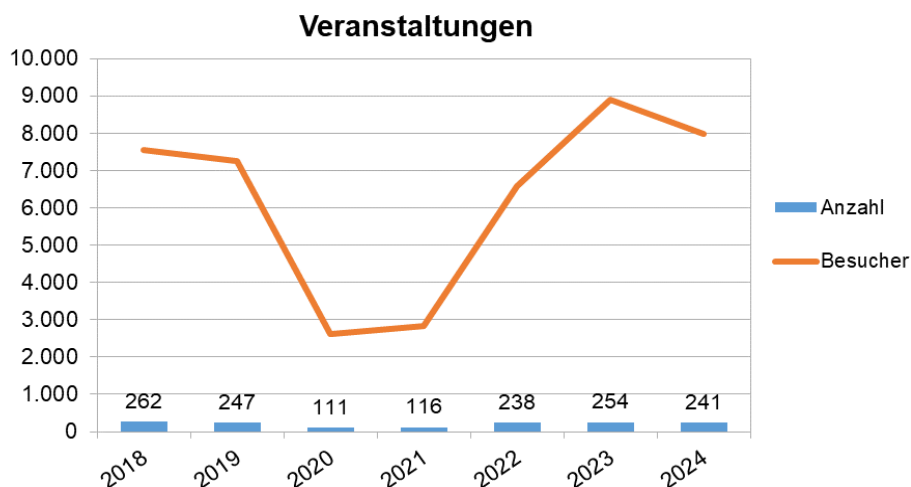
Vorträge mit der
Wirtschaftsförderung

Manga-Monday und
Manga-Zeichen-
Workshop

Spiel und Spaß bei
Games Club, Pen &
Paper, Lego Stop
Motion, Pub Quiz

Erzählcafé und
Diskussionsformat
„Im Gespräch“

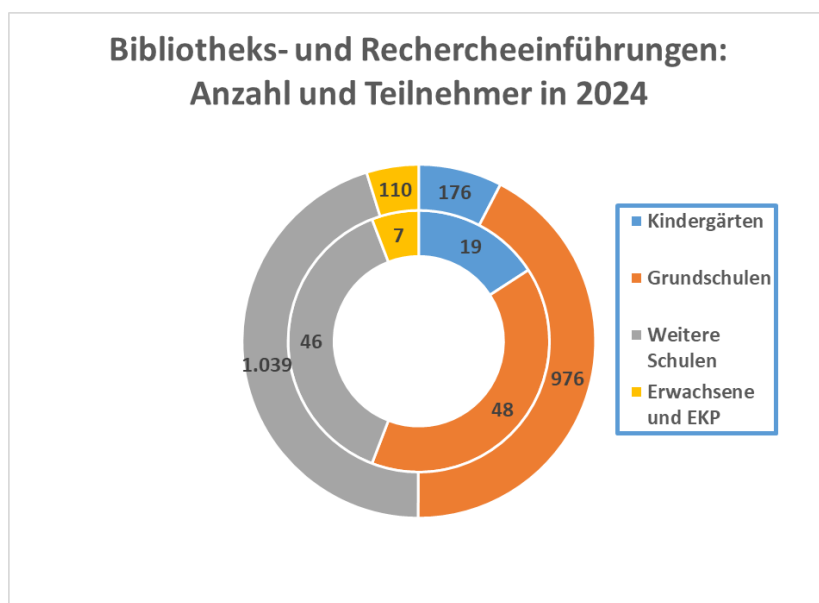
Zwar ist die Anzahl der Veranstaltungen etwas geringer als im vergangenen Jahr, aber dafür ist die Vielfalt unseres aktuellen Veranstaltungsangebots größer denn je.



Ein komplett neues Serviceangebot ist die **Saatgutbibliothek**, initiiert durch die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstentfeldbruck. Im Frühjahr wurden die ersten Samen für Blumen, Kräuter und Gemüse ausgegeben und im Herbst wieder eingesammelt. Im Sinne der Nachhaltigkeit sollen der Erhalt alter Sorten und eine große Artenvielfalt gefördert werden.



Angebote für Kindergärten, Schulen, Horte und andere Bildungsanbieter



Erneut haben sehr viele Kindergärten, Schulen und andere Gruppen die Bibliothek besucht – sei es zum niedrigschwelligen Kennenlernen, zum Vertiefen der Recherche oder für Projekte.

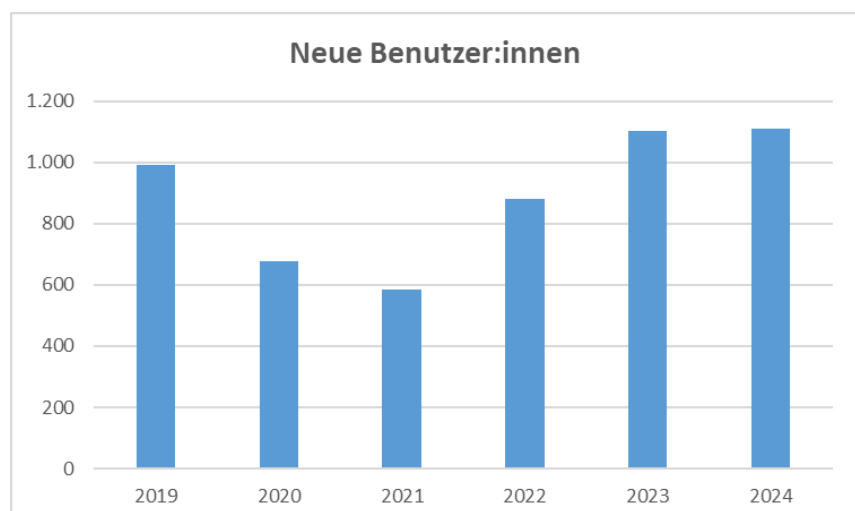
Ein Höhepunkt war das Projekt „bookfaces “ mit drei sechsten Klassen der Mittelschule Nord. Gemeinsam mit den Schüler:innen haben wir darüber gesprochen, wie Bücher gestaltet sind, welche Trends es gibt und was für die Auswahl eines Buchs entscheidend ist. Danach wurden sogenannte bookfaces gestaltet, die auf Social Media sehr beliebt sind: Buchcover, die durch den eigenen Körper oder das Gesicht erweitert werden.



Kund:innen und Medien

Kund:innen im Jahresvergleich

Mit 5.357 aktiven Ausleiher:innen (Vorjahr 5.525) sind es zwar etwas weniger Personen, die Medien ausleihen, aber die Zahl der Neuanmeldungen ist mit 1.109 stabil auf einem hohen Niveau. Der Anteil der aktiven Kinder und Jugendlichen ist mit knapp 43 % deutlich gestiegen (Vorjahr 37 %), bei den Neuanmeldungen liegt der Anteil mit 57 % noch höher.



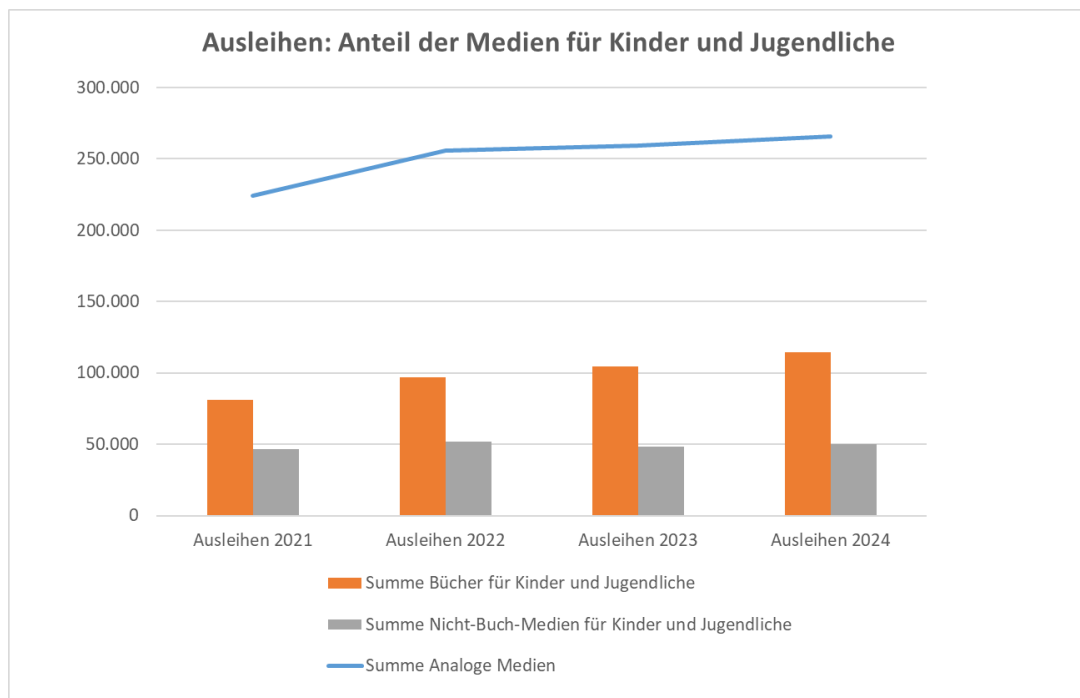
Bestand und Ausleihe im Jahresvergleich

Beim Blick auf die Ausleihzahlen fallen bei einer Gesamtsteigerung von 2,3 % zwei konträre Bewegungen auf. Einige Mediengruppen tun sich weiterhin schwer: Zeitschriften, DVD, Musik-CDs, Rad- und Wanderkarten. Die digitalen Gegenangebote auf dem freien Markt tragen wesentlich dazu bei. Im Bereich der Musik-CDs erfolgte ein deutlicher Einschnitt, indem Musik aus den Genres Weltmusik, Pop, Rock nicht mehr neu angeschafft wurde und in 2025 komplett ausgesondert wird. Hier sind die Ausleihen zu stark zurückgegangen. Lediglich Klassik und Jazz werden weiter angeboten.

	Bestand 2023	Bestand 2024	Veränderung	Ausleihen 2023	Ausleihen 2024	Veränderung
Romane	13.853	13.642	-1,5%	40.226	40.016	-0,5%
Graphic Novel / Comic Erw.	441	426	-3,4%	653	617	-5,5%
Buch Zwischendeck	2.643	2.740	3,7%	8.949	9.038	1,0%
Kinderbuch	13.166	14.478	10,0%	95.494	105.346	10,3%
Sachbuch	16.029	15.773	-1,6%	35.018	34.400	-1,8%
Zeitschriften	1.658	1.970	18,8%	8.387	6.865	-18,1%
DVD	3.961	3.848	-2,9%	18.952	15.983	-15,7%
Musik-CD	3.431	3.016	-12,1%	3.742	3.061	-18,2%
Tonies	265	381	43,8%	5.006	7.980	59,4%
Hörbuch Kinder/Jugend	2.626	2.610	-0,6%	27.359	26.910	-1,6%
Hörbuch Erwachsene	1.978	1.818	-8,1%	6.596	6.265	-5,0%
Spiele	566	633	11,8%	4.804	5.242	9,1%
Karten	192	191	-0,5%	425	287	-32,5%
Konsolenspiele	462	447	-3,2%	3.846	3.813	-0,9%
eReader, Controller, ...	15	20	33,3%	1.447	1.931	33,4%
Gesamtbestand analog	61.286	61.993	1,2%	260.904	267.754	2,6%
Anteil Non-Books	22,0%	20,9%		27,7%	26,7%	
eMedien DigiBObb.				46.278	47.216	2,0%
eMedien TigerBooks				3.513	2.797	-20,4%
Summe Analog + Digital				310.695	317.767	2,3%

Wie auch schon im letzten Jahr sind die Ausleihzahlen im Kinder- und Jugendbereich ein Grund zu großer Freude. Alle Medien – und vor allem das Buch – wurden noch öfter ausgeliehen als im bereits starken Jahr 2024.

Nicht unwesentlich hat dazu der **Sommerferienleseclub** beigetragen. Für den Start der Sommerferien wurden viele neue Kinder- und Jugendbücher gekauft und extra präsentiert. Alle, die am Club teilnahmen, haben ein Journal erhalten, in das sie mindestens drei gelesene Bücher eintragen konnten. Am Ende des Sommers gab es eine Abschlussfeier und Preise für alle fleißigen und begeisterten Leser:innen. Die Freude am Lesen ist angekommen – das war bei jedem Abstempeln eines gelesenen Buches spürbar.

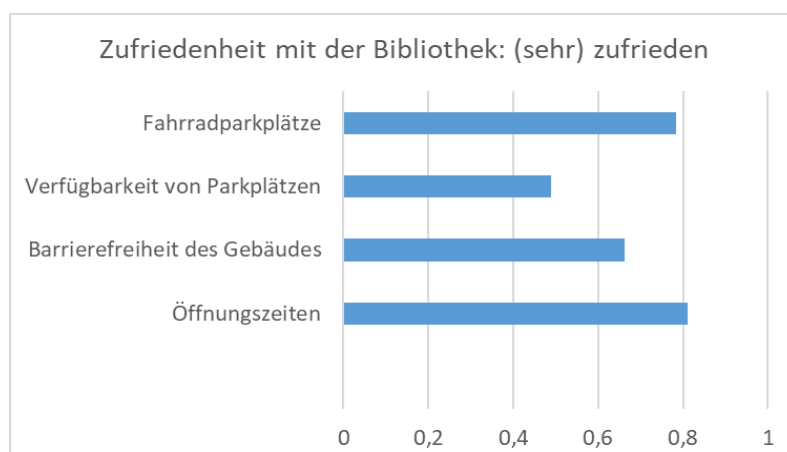


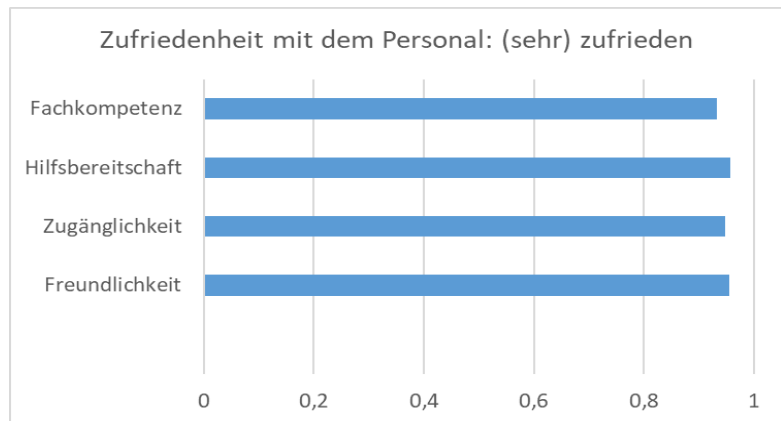
Der hohe Bedarf an Kinder- und Jugendmedien bedeutet auch, dass ein großer Teil der Finanzmittel in diesen Bereich fließt und fließen muss. Hinzu kommt die Fragestellung, wie die Kinderbibliothek mittelfristig mehr Platz im Gebäude und damit mehr Aufenthaltsqualität bekommen kann. Sowohl Regale und Präsentationsmöbel, aber noch wichtiger Sitzmöbel zum gemütlichen Aufenthalt sind in der nächsten Zeit notwendig.

Meinungsumfrage

Dank einer bundesweiten Initiative des Bibliotheksverbandes konnte im Herbst eine Meinungsumfrage mit einem Online-Fragebogen durchgeführt werden. 445 Personen haben daran teilgenommen.

Erfreulicherweise ist ein sehr großer Anteil der Befragten mit der Leistung des Bibliotheksteams zufrieden oder sehr zufrieden. Unzufriedenheit herrscht dagegen bei der Verfügbarkeit von Parkplätzen.





Der überwiegend positive Eindruck zieht sich durch die gesamte Umfrage. Es ist ein großes Lob für uns, dass die Befragten die Bibliothek als einladendes Haus sehen, um Wissen zu erweitern, Inspirationen zu entdecken und andere Menschen zu treffen. Das Bibliotheksteam wird die umfassenden Ergebnisse im Detail auswerten und möglichst viele Aspekte in die zukünftigen Planungen einfließen lassen.

Ausblick auf 2025

- Abschluss der Umgestaltung des Lesecafés
- Handlungsmaßnahmen aus der Meinungsumfrage ableiten
- Entwicklungen des Kreativviertels Aumühle/Lände kreativ begleiten

Kooperationen

Wir bedanken uns bei allen Kund:innen für ihre Treue zur Stadtbibliothek und sagen allen finanziellen Unterstützern ein herzliches Dankeschön. Besonders froh sind wir über die vielen intensiven Kooperationen mit Fürstenfeldbrucker Bildungs- und Kultureinrichtungen. Jede Partnerschaft trägt dazu bei, dass unser Veranstaltungsangebot wieder ein Stück vielfältiger wird und neue Zielgruppen erreicht werden.